



Riesenfreude nach der offenen Wertung: Sieben Einsen bedeuten den zwölften Titel für „autres choses“.

Deutschen Meisterschaften im Jazz- und Moderndance in Essen

Double für den TSC Blau-Gold

Die Saarlouiser Formationen „autres choses“ und „l'équipe“ haben den Deutschen Meisterschaften im Jazz- und Moderndance in Essen eindrucksvoll ihren Stempel aufgedrückt. Beide gewannen mit jeweils allen Bestnoten den Titel und holten für den TSC Blau-Gold das fünfte Double. Während der Titel für „autres choses“ fest eingeplant war, kam der Erfolg für „l'équipe“ nach der Niederlage bei der Süddeutschen Meisterschaft völlig überraschend, vor allem in dieser Deutlichkeit.

Text: Oliver Morguet

Ein Wochenende nach Maß bescherten die beiden Saarlouiser Spitzenteams im Jazz- und Moderndance den zahlreichen mitgereisten Fans bei den Deutschen Meisterschaften am Wochenende in der Essener Sporthalle Am Hallo. Samstags ging „autres choses“ bei den Aktiven als klarer Titelaspirant an den Start und wurde der Favoritenrolle in vollem Umfang gerecht. Siebenmal Platz eins waren der verdiente Lohn für das Stück, das mit der Musik, aber auch mit den Kostümen an die Zeit des Hochbarock und damit an die Stadtgründung von Saarlouis durch den Sonnenkönig Louis XIV erinnert. Silber ging an „Arabesque“ aus Wuppertal, Bronze an „J.E.T. aus Goslar. „Sugar“ vom TV Schwalbach belegte den 14. und damit letzten Platz in einem starken Feld. Für „autres choses“ war es der zwölfte Titel. Die Erfolgsserie begann 1999 mit sieben Titeln in Folge bis 2005. Die weiteren Erfolge 2009, 2011, 2012, 2014 und 2015 machen das Dutzend voll.

Ganz anders hingegen war die Ausgangssituation für das Saarlouiser Jugendteam „l'équipe“. Nach der überraschenden, wenn auch knappen Niederlage bei der Süddeutschen Meisterschaft gegen Augsburg sahen sich die zwölf jungen Mädchen zwischen zwölf und 15 Jahren in der Rolle des Angreifers wieder. Das Team steigerte sich von der Vor- über die Zwischenrunde und rief punktgenau zum Finale der besten sechs Formationen seine beste Saisonleistung ab. Dennoch Unsicherheit und bange Gesichter bei der

offenen Wertung. Dann die Sensation: „l'équipe“ dreht das Ergebnis der Süddeutschen und verteidigt den Titel mit allen sieben Einsen. 14 Bestnoten bedeuten das fünfte Double,

also die Titel bei den Aktiven und in der Jugend in einem Jahr, für den Tanzsportclub Blau-Gold Saarlouis. Für „l'équipe“ war es der neunte Titel in zehn Jahren.

Das zweite Blau-Gold-Jugendteam „FoLeSa“, komplettierte den Erfolg mit dem Einzug ins Finale und belegte am Ende Rang fünf. Für Boundless vom TV Lebach blieb bei der ersten DM-Teilnahme am Ende Rang zehn. Für die noch junge Gruppe war aber schon die Qualifikation ein Riesenerfolg.

Nach der Sommerpause wird die Saison Anfang September mit den Ranglistenturnieren in den Kategorien Solo, Duo und Small Group (kleine Gruppen bis sieben Tänzer/innen) fortgesetzt. Das erste von drei Turnieren findet am Samstag/Sonntag, 12./13. September, in der Saarlouiser Sporthalle am Stadtgarten, St.-Nazairer-Allee statt. Weitere Infos dazu demnächst auf www.tanzen-in-saarlouis.de.

Eine besondere Saison wird dann das Jahr 2016: Wie der Beauftragte des Deutschen Tanzsportverbandes für Jazz- und Moderndance, Torsten Süfke, in Essen bekanntgab, findet im Oktober 2016 die Weltmeisterschaft zum zweiten nach 2012 in Deutschland statt. Austragungsort ist die Rittal-Arena in Wetzlar. ●



Mit den Medaillen um den Hals strahlen die zwölf Mädchen von l'équipe nach der Siegerehrung um die Wette.

Fotos: Morguet